



„Medienbrücke München“ feiert Richtfest

Die IVG Immobilien AG feiert morgen gemeinsam mit künftigen Mietern sowie geladenen Gästen aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung das Richtfest für die „Medienbrücke München“. Das auf zwei Säulen in einer Höhe von 45 Metern schwebende Gebäude mit einem spektakulären Panoramablick bis zu den Alpen gilt als eine der ungewöhnlichsten Immobilien der Landeshauptstadt. Nach rund zweijähriger Bauzeit ist die Fertigstellung des rd. 30 Mio. Euro teuren Objekts – entworfen von dem verstorbenen Architekten Prof. Otto Steidle und realisiert von seinen Nachfolgern - für den Herbst dieses Jahres geplant. Schon vor Fertigstellung sind rund 80 Prozent der rd. 7.000 m² Büroflächen vermietet – überwiegend an Unternehmen der Medienbranche, die sich in dieser besonderen Immobilie mit Loftcharakter und bevorstehender Zertifizierung (LEED Silber bis Gold) als umweltschonendes und energieeffizientes Gebäude in luftiger Höhe präsentieren wollen.

Das IVG „Media Works Munich“ Areal in revitalisierten Produktionsgebäuden entlang der Rosenheimer Strasse, mit dem Höhepunkt der jetzt im Rohbau fertig gestellten „Medienbrücke München“, wird am 27. Juli zugleich zehnjähriges Bestehen begehen. In den zehn zurückliegenden Jahren ist es der Immobiliengesellschaft gelungen, an diesem Standort mehr als hundert Unternehmen aus der Medien-, Mode- und Dienstleistungsbranche anzusiedeln, darunter Eurosport, Welt der Wunder, Oldenbourg Verlag und Jochen Schweizer. Trotz der schwierigen konjunkturellen Lage hat die IVG allein in diesem Jahr 13 weitere Unternehmen mit einem Flächenbedarf von ca. 8.000 m² für dieses Areal in unmittelbarer Nähe zum Münchener Ostbahnhof gewinnen können.